

Pressemitteilung

Letzte Chance auf Glasfaser in Heusenstamm: Jetzt bis Ende März noch kostenlosen Hausanschluss sichern

Am 31.03.2022 endet die Verlängerung der Vermarktungsphase für das Glasfasernetz in Heusenstamm. Bis dahin haben private Haushalte und Gewerbetreibende die letzte Gelegenheit, sich einen kostenlosen Glasfaser-Hausanschluss zu sichern.

16.03.2022, Kiel/Heusenstamm. Seit Mai letzten Jahres bietet die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet in Kooperation mit der Stadt ihr reines Glasfasernetz in Heusenstamm an. Die im Oktober 2021 verlängerte Vermarktungsphase wird zum 31.03.2022 abgeschlossen. Die in Bezug auf Glasfaser noch unentschlossenen der rund 10.500 Haushalte und Unternehmen sollten sich nun zügig entscheiden. „Eine erneute Verlängerung wird es nicht geben, dies ist die letzte Chance“, stellt GVG-Gebietsleiter für Hessen, Martin Pfeifer klar. „Die Uhr tickt: Wir empfehlen den Einwohnerinnen und Einwohnern von Heusenstamm die Möglichkeit jetzt zu nutzen, um sich den Anschluss noch kostenlos zu sichern. Bitte informieren Sie sich jetzt über dieses wichtige Infrastrukturprojekt und sprechen Sie auch mit Ihren Nachbarn, Bekannten und Verwandten“, so Pfeifer weiter. „Wir haben das Ziel der 40 Prozent bislang noch nicht erreicht. Jetzt kommt es auf die Heusenstammer Bürgerinnen und Bürger an. Wenn die Quote nicht erreicht wird, kann das Netz nicht gebaut werden.“

Vor allem Mieterinnen und Mieter mit Interesse an einem Glasfaseranschluss sollten spätestens jetzt aktiv werden: „Der Hausanschluss selbst kann zwar nur vom Haus- beziehungsweise Grundstückseigentümer beauftragt werden, wir stellen Ihnen aber selbstverständlich die benötigten Unterlagen für Ihre Wohnungsbaugenossenschaften, Vermieterinnen und Vermietern zur Verfügung. Somit können auch alle Mieterinnen und Mieter einen Produktvertrag abschließen und zum Erreichen der Anschlussquote beitragen“, führt Pfeifer weiter aus.

Voraussetzung für den Bau des Glasfasernetzes ist, dass sich bis Ende März mindestens 40 Prozent der Wohn- und Geschäftseinheiten für einen Vertrag mit der GVG entscheiden. Andernfalls sei der Glasfaserausbau in Heusenstamm wirtschaftlich nicht realisierbar. „Bei dem eigenwirtschaftlichen Ausbau des Netzes entstehen weder Kosten für die Stadt, noch greifen wir auf Steuergelder zurück“, erläutert Pfeiffer.

teranet unterstützt beim Rugby-Länderspiel

Am 19. März findet das Länderspiel Deutschland gegen Schweiz im Rahmen der Rugby Europe Trophy Saison 2021/2022 in Heusenstamm statt. Die GVG Glasfaser tritt bei diesem Match mit ihrer Marke teranet als offizieller Sponsor des RKH (Rugby Klub Heusenstamm) auf. Ab 10:00 Uhr stehen die Glasfaserprofis von teranet direkt vor der Sportanlage des Kultur- und Sportzentrums Martinsee (Martinstraße 2) mit ihrem Infomobil bereit, um Interessierte zu beraten. Ein Abschluss lohnt sich gleich doppelt: "Wer sich am Samstag vor dem Spiel für einen Glasfaseranschluss entscheidet, erhält nicht nur den kostenlosen Hausanschluss, sondern ebenfalls kostenfreien Eintritt", betont Pfeifer. Auch der Verein sicherte auf der eigenen Facebook-Seite seine Unterstützung für das zukunftssträchtige Infrastrukturprojekt zu.

Weiterhin individuelle Beratung zum zukunftssicheren Glasfaseranschluss

Um die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen auf der Zielgeraden weiterhin umfassend über den geplanten Glasfaserausbau in Heusenstamm zu informieren, stehen die Expertinnen und Experten von teranet für eine ausführliche Beratung zur Verfügung: Das Servicebüro in Heusenstamm (Frankfurter Straße 27) ist immer montags, dienstags, donnerstags und freitags von 10:00 bis 14:00 Uhr und von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Am Mittwoch finden Beratungen von 15:00 bis 20:00 Uhr und am Samstag von 09:00 bis 13:30 Uhr statt.

Fragen zum eigenen Glasfaseranschluss oder zu Produkten werden gerne auch telefonisch unter 0431 80649649 oder über das bereitstehende Kontaktformular auf teranet.de beantwortet. Auf der genannten Website können Interessierte sich auch ganz bequem einen Wunschtermin für eine kontaktlose Telefonberatung oder einen persönlichen Beratungstermin zu Hause buchen. Außerdem kann der Vertrag auch direkt online abgeschlossen werden.

Hintergrund: So kommt die Glasfaser vom Bürgersteig bis ins Haus

Für Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende aus Heusenstamm, die sich bis Abschluss der Vermarktungsphase am 31.03.2022 für den zukunftssicheren Glasfaseranschluss entscheiden, fallen weder Planungskosten noch Kosten zur Herstellung des Glasfaseranschlusses an. Außerdem übernimmt die GVG Glasfaser GmbH die Kosten für jegliche Tiefbauarbeiten ab Grundstücksgrenze, sollte diese nicht weiter als 15 Meter von der Gebäudefront entfernt sein. Wichtig hierbei: Die Verlegung der Glasfaser kann in nahezu allen Fällen mit Werkzeugen erfolgen, die unterirdisch vorangetrieben werden. Der heimische Vorgarten bleibt so praktisch unangetastet. Und das kleine Loch in der Gebäudewand wird wieder absolut wasser- und luftdicht verschlossen.

GVG Glasfaser setzt auf Nachhaltigkeit und Infrastruktur in eigener Hand

Hinter der Unternehmensgruppe GVG Glasfaser steht der unabhängige, eigentümergeführte deutsche Investor Palladio Partners mit Sitz in Frankfurt/Main. Dank großer institutioneller Investoren wie Pensionsfonds, Versicherungen, Versorger und Kirche sowie einem langfristigen Investitionshorizont ohne Enddatum übernimmt die GVG Verantwortung für einen zukunftssicheren Ausbau. Die gebaute Infrastruktur bleibt damit langfristig in eigener Hand. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke [teranet](http://teranet.de) versorgt die GVG Privat- und Geschäftskunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen. Mittlerweile ist die GVG in mehr als 180 Kommunen aktiv und zählt mehr als 80.000 Kunden. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv macht. Mit den Marken [nordischnet](http://nordischnet.de) und [teranet plant](http://teranet.de), vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

Pressekontakt:

Johannes Pöhle

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0431 58099-233

Mail: johannes.poehle@gvg-glasfaser.de